



Die **downflow Zonen-Einheit** ist ein einfaches, modulares Verteilsystem mit integrierter Reinigung (Luftspülung) zur schnellen und sicheren Errichtung von geschütteten Kies-/Zeolith-Filtern in BioWaterPools. Im einfachsten Fall wird der Filter direkt an den Schwimmbereich angebaut. Mit einer ST Tauchpumpe kann hier unterhalb der downflow Zonen-Einheit

angesaugt werden, wodurch das Wasser aus dem Schwimmbereich durch die Filterzone von oben nach unten nachströmt. Das einheitliche Wasserniveau über dem Filter stellt einen einheitlichen Wasserdruck sicher, welcher somit eine gleichmäßige Durchströmung des Filters sicherstellt. Zwischen Filter- und Schwimmbereich empfiehlt sich der Einbau einer ST Skimmerklappe.



DIE VORTEILE

- optimale Durchströmung durch definierte Wasserführung
- Reinigung mit Luftspülung
- einfache Zugänglichkeit (Servicierbarkeit)
- schneller, fehlerfreier Einbau
- stabile Konstruktion, hohe Beständigkeit
- modularer Aufbau
- Ausführung der Anlage als Naturpool nach ÖNORM L1128
- Bepflanzung P-Mangel Hydrokulturpflanzen wurzelnackt (20 - 40 Stk/m²) oder Einsatz von WM Wurzelwasser

BIOFERMENTA GmbH
Kolomanstraße 4
A-5303 Thalgau
Tel: +43 (0)62 35 202 84
office@biofermenta.com
www.biofermenta.com



Made by **BIOFERMENTA**

Natur im Pool

Ein **BioWaterPool** kombiniert den Komfort eines Swimmingpools mit der Nachhaltigkeit eines Biotops und der Wasserqualität eines Gebirgsbachs. Rein äußerlich unterscheiden sich der **BioWaterPool** nur unmerklich von ihren „chemischen“ Pendants – es ist die Wasseraufbereitung, die den Unterschied macht.



ERPROBTE PATENTIERTE TECHNOLOGIE

Mit der langjährigen Erfahrung von Biofermenta wird jeder Pool zur perfekten Symbiose aus Natur und Technik. Die patentierten Filtersysteme des 2010 gegründeten Unternehmens finden sich mittlerweile in hunderten Naturpools, von privaten Schwimmbecken in heimischen Gärten, bis hin zu gigantischen Wasseranlagen renommierter Großkunden. Unter anderem setzen die Alpentherme Gastein und Österreichs größter Outdoor-Freizeitpark, die Area 47 auf Filter von Biofermenta.



100 % BIOLOGISCHE WASSERAUFBEREITUNG

Die natürlichen Reinigungsprozesse von Gebirgsbächen dienen den Filtersystemen von Biofermenta als Vorbild. Im gleichmäßig durchströmten Kalkstein-Kies-Filter des BioWater-Pools bildet sich ein Biofilm aus Mikroorganismen und Bakterien, der dem Wasser gezielt Nährstoffe entzieht, Phosphate bindet und es dadurch sauber und kristallklar hält.



NIEDRIGE BETRIEBSKOSTEN UND WARTUNGSARM

Ein BioWaterPool spart gleich dreifach Geld und Zeit. Das Wasser muss nicht jährlich gewechselt und mit keinerlei chemischen Zusätzen angereichert werden. Darüber hinaus fallen durch die natürliche Durchströmung der Filtersysteme sehr geringe Stromkosten an.



CHEMIEFREI - IDEAL FÜR ALLERGIKER

Da das Wasser auf biologische Art gereinigt wird, entfällt der Einsatz von giftigen Zusätzen wie Chlor, pH-senkende Säuren, Algizide und Flockungsmittel auf Aluminium- oder Lathan Basis. Somit ist ein BioWaterPool ideal für Allergiker und Menschen mit empfindlicher Haut.

Informieren Sie sich unter www.biowaterpool.at oder vereinbaren Sie noch heute einen Beratungstermin.



Stand 2025; Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Fotos: Biofermenta



Das kostengünstige System für kleine Anlagen.

Der Filter, auf dem selben Wasserniveau errichtet und mit minimaler Technik ausgestattet, bringt kristallklares Wasser in Ihren BioWaterPool.

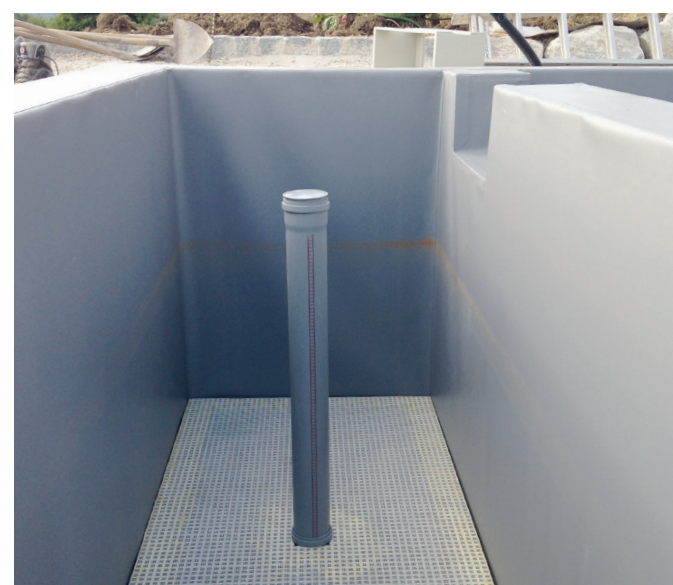
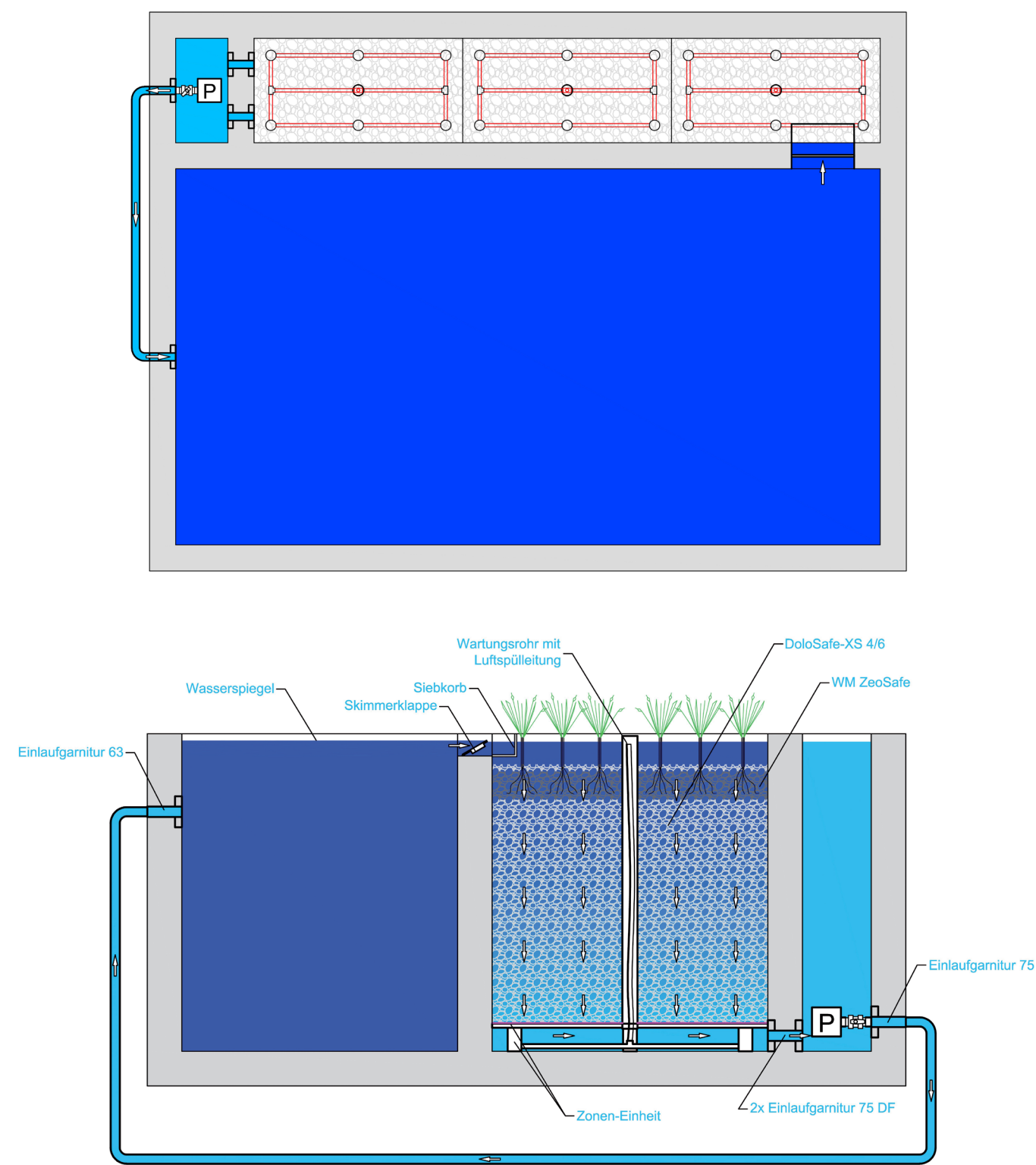
- 2 m³ Kies (DoloSafe-XS 4/6 mm) pro 10 m³ Wasser
- Filtertiefe mind. 1,0 m, max. 2,0 m
- Filterlänge u. Filterbreite ein Vielfaches von 1 x 2 m
- Beschickung des Filters mit 2 - 3 m³/h pro m²
- sicherer und geräusloser 12 Volt bzw. 230 Volt Tauchpumpen-Betrieb
- optional WM ZeoSafe (Schütthöhe mind. 10 cm)



Einfach - Praktisch - Gut

Besonders hervorzuheben ist das Stecksystem der Stellfüße und der Spülleitungen mit O-Ringen und die einfache Montage dieser vorgefertigten Teile. In den Gittern selbst ist bereits werksseitig pro 2m² (1x2 m) eine Wartungsöffnung in Form eines Rohres mit Deckel zur Reinigung vorgesehen. Obwohl diese Verbundplatten geschnitten werden können, empfiehlt sich für den

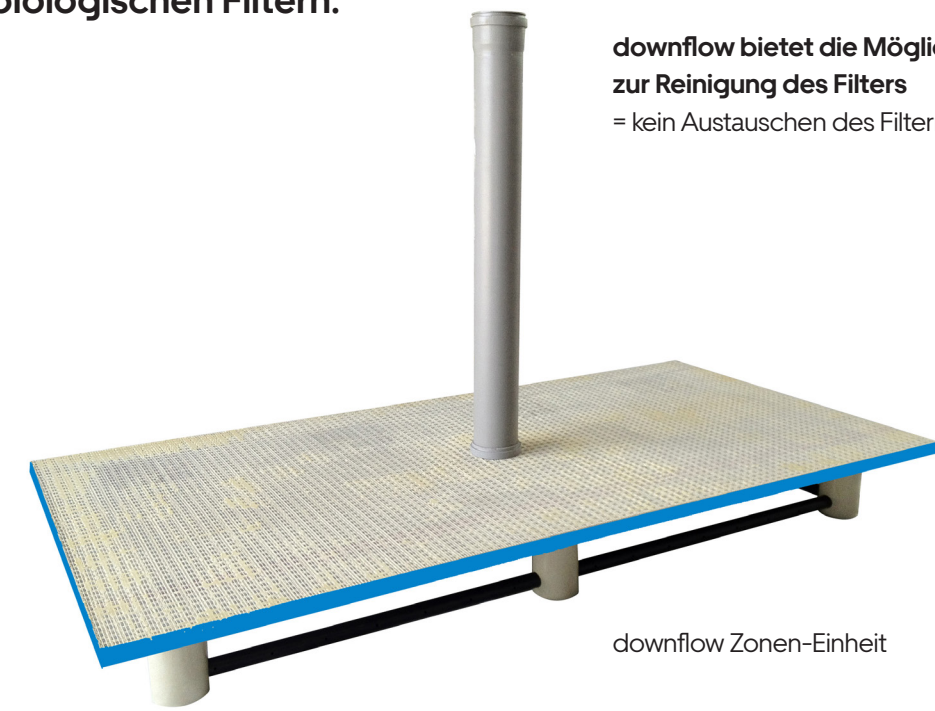
einfacheren Aufbau, die Filterzone derart zu gestalten, dass sie auf ein Vielfaches dieser Maße zurückgeführt werden kann. Selbst die Erwärmung des Badewassers auf eine konstante Temperatur ist möglich, verlängert Ihre Badezeit im Frühjahr bzw. Herbst und fördert zusätzlich einen stabilen Biofilmaufbau.



Grundvoraussetzungen für das Funktionieren von biologischen Filtern:

downflow gewährleistet eine gleichmäßige Anströmung des gesamten Filtermaterials
= sehr effizienter, dauerhaft funktionierender Filter

downflow bietet die Möglichkeit zur Reinigung des Filters
= kein Austauschen des Filtermaterials notwendig



downflow Zonen-Einheit